

Zur inneren und äußeren Mobilität von KundInnen des AMS

Erfahrungen aus dem Beratungsalltag

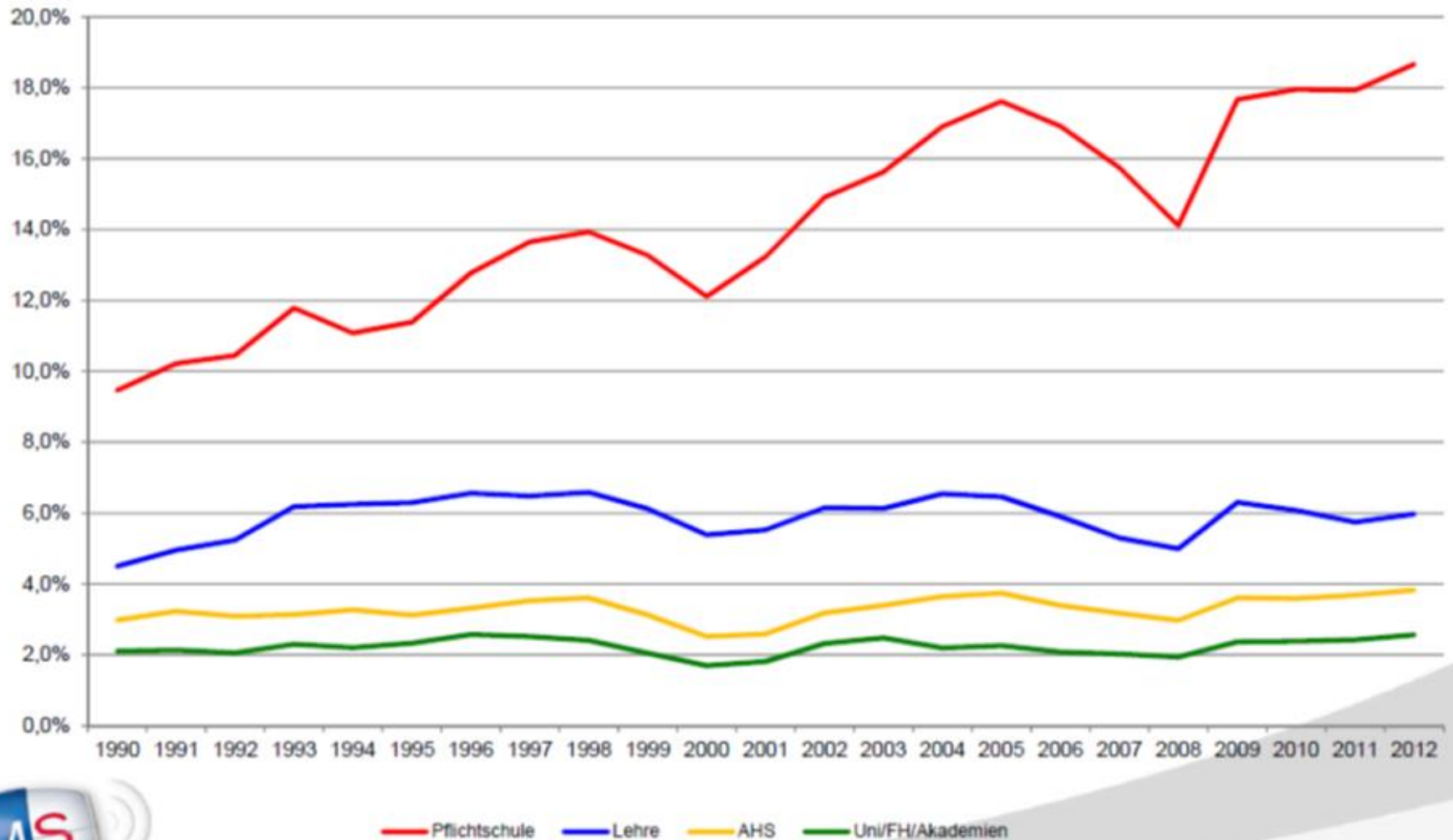
Dr. Georg Grund-Groiss

Geschäftsstellenleiter AMS Wiener Neustadt

22. Oktober 2014



Arbeitslosenquoten nach Bildungsabschluss 1990 – 2012



Entwicklung der regionalen Arbeitslosigkeit von 09/2008 bis 09/2014

- Anstieg der Arbeitslosigkeit: **+ 77,4 %**
- Arbeitslosigkeit von AusländerInnen: **+ 127,5 %**
- AMS-SchulungsteilnehmerInnen: **+ 31,1 %**
- Arbeitslosenquote: **9,3 %** (2008: 5,4 %)



Befunde zur aktuellen Arbeitsmarktentwicklung

- Hauptursachen für den massiven Anstieg der Arbeitslosigkeit: Konjunkturschwäche, weiterlaufender Strukturwandel, Verdrängung bei wachsendem Arbeitskräfteangebot
- Die prägende Herausforderung: Viele Geringqualifizierte sind gefährdet, nachhaltig ihre Teilhabechancen einzubüßen.
- Besonders bedrängend: MigrantInnen aus den klassischen Gasarbeiterländer sind überproportional von Exklusion betroffen.



Erfahrungen aus dem AMS-Beratungsalltag

Mobilität im Motivationsraum

- 13.000 von Arbeitslosigkeit Betroffene pro Jahr in WN
- 7.000 Arbeitsaufnahmen aus der Arbeitslosigkeit
- 272 Sperren wegen Ablehnung Arbeitsangebot 2013
- 381 Sperren wegen Selbstkündigung
- 700 Sperren wegen Kontrollmeldeversäumnissen

- *Problemzone “Kombination ALV und geringfügige Beschäftigung”*
- *Problemzone “Vermittlung Gastronomie”*
- *Problemzone “Zeitarbeit”*



Erfahrungen aus dem AMS-Beratungsalltag

Mobilität im Raum der Fertigkeiten und Qualifikationen

➤ 3.332 AMS WN-SchulungsteilnehmerInnen 2013

Instrumente (Auswahl):

- *FacharbeiterInnen-Intensivausbildung*
- *Arbeitsplatznahe Qualifizierung*
- *Frauen in Handwerk und Technik (FiT)*
- *Überbetriebliche Lehrausbildung*
- *Berufszentrum für MigrantInnen*
- *Frauenberufszentrum*
- *Berufliches Bildungs- und Rehabilitationszentrum*
- *Fachkräftestipendium, Bildungsteilzeit*



Erfahrungen aus dem AMS-Beratungsalltag

Mobilität im Raum der Fertigkeiten und Qualifikationen

- Problemzone “Arbeitslose mit gesundheitlichen Einschränkungen” (+ 100,6 % im Vergleich zu 9/2008)
- Problemzone “Lebensstandardsicherung während längerer Ausbildungen”
- Problemzone “Individuelle Grenzen der Ausbildungsfähigkeit”
- Zukunftsthema “Sozialer Arbeitsmarkt”



Erfahrungen aus dem AMS-Beratungsalltag

Mobilität im geografischen Raum

- Rasch wachsendes Arbeitskräfteangebot und starke Pendelverflechtungen in der Region erhöhen den Druck auf die Anforderung zur Regionalen Mobilität
- Besonderer Aspekt: Aktivierung der regionalen Mobilität von MigrantInnen
- Land-Zentren-Mobilität: Je nach Richtung unterschiedlich ausgeprägt



Danke für Ihre Aufmerksamkeit !



Sie sind gefragt.